



Sockenlotte

Grit Eißler

Die Sockenlotte

Ich präsentiere: Die vieläugige Sockenlotte! Diese hübsche Sockenraupe können auch schon kleinere Kindern gut basteln.

Das wird gebraucht:

- Socke oder Strumpf
- Watte
- Pfeifenputzer
- Wackelaugen
- Wollreste
- Kleber
- Schere

Und so geht's:

Zuerst stopfst du den Körper - die Fußlänge, von der Zehenspitze bis zur Ferse - mit Watte aus. Den Kopf bindest du einmal ab der Ferse ab. So kannst du den Kopf an der Ferse nach oben biegen, stopfst dann den Kopf mit Watte bis etwa 10 cm vor dem offenen Ende aus und bindest wieder ab. Nun kannst



Lösungen von Seite 25:

- 1 Schnitzeljagd, 2 Filzstift,
- 3 Fassungslos, 4 Flaschenzug,
- 5 Christstollen, 6 Oekosteuer,
- 7 Kontaktlinsen, 8 Nimm Zwei,
- 9 Schwarzwaelder Kirschtorte,
- 10 Wurzelbehandlung,
- 11 Wintereinbruch, 12 Scherzkeks,
- 13 Geisterbahn, 14 Klobrille,
- 15 Ahorn, 16 Panzerknacker,
- 17 Rollmops, 18 Mikrowellengericht,
- 19 Kofferraum, 20 Stilles Wasser

du oben noch Fransen hineinschneiden, die die Haare sein können. Anschließend schneidest du kleine Löcher seitlich in den Körper. Hier steckst du dann die Beine aus Pfeifenputzerstücken hinein. Wenn du an die Enden der Pfeifenputzer, die in den Körper kommen, einen Klecks Kleber gibst und sie dann vorsichtig in den Körper drückst, halten die

Beine besser. Bei der Gestaltung des Kopfes sind deiner Fantasie keine Grenzen gesetzt. Ich habe meiner „Lotte“ viele Augen, einen Pfeifenputzermund und kleine Pfeifenputzerhörnchen gegeben. Die Augen habe ich mit Bastelkleber festgeklebt und die Pfeifenputzer genauso wie bei den Beinen angebracht.

Klappermaxe

Der Klappermaxe

Für unsere Spiel- und Bastelaktionen durchstöbern wir immer wieder das Internet und zahlreiche Bastelbücher. In einem davon habe ich einen lustigen Holzresteklapperkerl gefunden, der sich für eine Bastelaktion prima eignet. Allerdings wurden die beweglichen Verbindungen mit Klavierscharnieren geschaffen, was für die Kinder nicht ganz so einfach ist und auch die Materialkosten in die Höhe treibt. Also habe ich nach einer Alternative gesucht und auch gefunden. Sehr gerne stelle ich euch an dieser Stelle den „RATZEFATZ“-Klappermaxe vor, den wir natürlich schon mit Kindern gebastelt haben.

Und so geht's:

Zuerst werden die Holzreste bearbeitet. Du kannst sie entsprechend zusägen, Kanten und Vertiefungen hinein feilen und alles mit dem Schleifpapier schön glatt schleifen. Anschließend ordnest du am besten auf einem Tisch die einzelnen Teile an, überlegst, wo die Gelenke des Klappermaxe sein sollen, welche Teile du eventuell zusammen kleben willst. Aus den Lederresten schneidest du die „Scharniere“ in gewünschter Länge zu. Jeweils an die Enden kannst du mit der Lochzange oder

Das wird gebraucht:

- Holzreste in verschiedenen Größen
- Lederreste
- acht kleine Schrauben und
- eine längere Schraube
- Wackelaugen
- sonstiges Verschönerungsmaterial nach Belieben
- Säge
- Feile/Schleifpapier
- Schraubendreher
- Lochzange und Schere
- Handbohrer
- Holzleim

der Schere kleine Löcher in das Leder schneiden. So gehen die Schrauben später besser durch. Nun bohrst du mit dem Handbohrer an die Stellen Löcher in die Holzteile, an denen die Gelenke angebracht werden sollen. Anschließend schraubst du die Lederscharniere an die Holzteile und verbindest so die Arme und Beine mit dem Körper. Den Kopf kannst du an den Körper kleben oder mit einer langen Schraube anschrauben und dann nach Lust und Laune gestalten.



Weitere Informationen bei:
 Spielmobil Ratzeftz
 Grit Eißler
 Stresemannplatz 11
 90763 Fürth
 g-eissler@lra-fue.bayern.de
 Tel.: 0911 97731273